



Schwangerschaft und Mundgesundheit

Kinder sind ein Abenteuer. Für ihre Eltern genauso wie oft auch für ihre Umgebung. Das beginnt schon in der Schwangerschaft. Schwangere und stillende Frauen unterliegen einem besonderen gesetzlichen Schutz, der gerade erst umfassend novelliert wurde. Damit sind, besonders in der Zahnarztpraxis, durchaus auch Einschränkungen sowohl für Arbeitnehmerinnen als auch für die Arbeitgeber/innen verbunden. Und viele offene Fragen. Informieren Sie sich dazu bei Frau Cramer-Scharnagl.

Was passiert eigentlich „sonst noch“ im Körper einer Frau, die ein Kind erwartet? Und was wird davon in der zahnärztlichen Versorgung sichtbar bzw. worüber sollten wir gut Bescheid wissen? Stimmt es wirklich, dass jedes Kind die Mutter einen Zahn kostet? Über all diese Fragen finden Sie in dieser Ausgabe jede Menge Informationen auf aktuellstem Stand. Für eine gute Beratung und eventuell auch für Sie ganz persönlich. Und wie sieht es heute denn mit der Mundgesundheit unserer Kleinsten aus? Wie weit haben sich die Präventionsinformationen und -maßnahmen, die ja inzwischen weit verbreitet sind, darauf ausgewirkt? Auch dazu gibt es aktuelle Zahlen, die Ihnen das Team der Universität Greifswald vorstellt.

Was bewegt uns noch so bei der täglichen Arbeit? Zum Beispiel unangenehme oder sogar schlicht unsachliche und für uns unberechtigte Bewertungen auf einem Online-Portal für die Bewertung von Arztpraxen. Aber man kann sich dagegen wehren! Katrin Rinke und Christiane Seyfried haben uns dankenswerterweise einmal aufgeschrieben, wie das geht. Und auch, wie man solche Bewertungsportale positiv nutzen kann. Lesenswert! Ebenso ärgerlich sind manchmal die Versprechen, die die Werbung für manche Mundgesundheitsprodukte (oder anderes) macht und mit denen uns dann die Patienten konfrontieren. Dazu, wie Sie damit souverän umgehen und darüber argumentieren können, haben Ihnen Christa Maurer und Annette Schmidt einige Vorschläge zusammengestellt, die sicher hilfreich für solche Situationen sind.

Wie immer also ein bunter Strauß an Informationen und Anregungen! Und wie immer wünsche ich Ihnen bei der Lektüre viel Spass und Inspiration für das gleiche bei unserer täglichen Arbeit!

Herzlichen Gruß,

Susanne Fath



Dr. Susanne Fath

Zahnärztin
MSc Parodontologie und
periimplantäre Therapie

Niedergelassen in eigener
Praxis in Berlin und
Chefredakteurin des
Quintessenz Team-Journals.